EHRSAM
PERÚ CONSULT

PERU – JOBCHANCEN: 5 TOLLE MÖGLICHKEITEN FÜR DEUTSCHE

Posted on 29. Oktober 2021

Sehr häufig möchten Deutsche aufgrund familiärer Wurzeln oder privaten Beziehungen ihren Lebensmittelpunkt nach Peru verlegen. Sie suchen dann eine stetige Einkommensquelle wie einen sicheren Arbeitsplatz oder ein passives Einkommens. Durch Corona verstärkt sich die Alternative des Home Office.

Die Möglichkeiten in Peru sind vielfältig:

1. Als Expat bei einer deutschen Firma oder Institution
2. Im Home Office für deutsche Firmen
3. Als lokaler Mitarbeiter bei deutschen Firmen oder Institutionen
4. Als Selbstständiger oder Unternehmer
5. Als lokaler Mitarbeiter bei peruanischen Firmen
6. oder als lokaler Mitarbeiter bei peruanischen Firmen mit finanzieller Unterstützung aus Deutschland (CIM/GIZ) – hier geht es zum podcast “Rückkehr in die Heimat”

https://www.youtube.com/watch?v=5hBUBtIJOHA

Gute Arbeitsgebiete für Deutsche finden Sie in Branchen wie Bergbau, Gesundheitswesen, Handwerk, Software, Tourismus oder Umwelt.

5 Möglichkeiten in Peru zu arbeiten

1) Als Expat bei einer deutschen Firma oder Institution

Eine Idee ist es bei renommierten Firmen wie Bosch, DHL, Faber Castell, Fraport, Hamburg Süd,

Heinz Glas, Kärcher, Siemens, ThyssenKrupp oder anderen vertretenen deutschen Unternehmen als Expat zu arbeiten.

Immer wieder treffe ich auch Deutsche die für deutsche Regierungsorganisationen in Peru arbeiten. Beispiele sind die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), die Welthungerhilfe, Lehrer an einer deutschen Schule, Berater der Marine, Langzeitprojekte von Beratern in den öffentlichen Verwaltungen, Mitarbeiter bei der deutschen Botschaft oder beim Goethe Institut.

Sind Sie bereits in einer der genannten Firmen und Institutionen tätig und als Führungskraft oder Spezialist tätig, dann haben Sie eine richtig gute Ausgangssituation. Sie erhalten dann ein rund-um-sorglos Paket. Falls nicht, dann wird es sehr schwierig. Praktisch ist mir niemand in den vielen Jahren begegnet, der als Quereinsteiger eine Expat-Stelle in Peru erhielt.

Vorteile:

- Beschaffung der Arbeitsgenehmigung und Visa
- Gehalt wie in Deutschland
- soziale Leistungen
- Sonderleistungen wie Auslandszuschuss
- Übernahme Schulgeld
- Sicherheit des Arbeitsplatzes

Nachteil:

- die Entsendung ist befristet und die Rückkehr nach Deutschland fällt meist sehr schwer

2) Im Home Office für deutsche Firmen

Ich kenne Spezialisten die in Peru im Home Office für deutsche oder internationale Firmen arbeiten. Die Internetinfrastruktur ist in Lima und den anderen bedeutenden Städten sehr gut ausgebaut. Es lässt sich von Peru aus richtig gut arbeiten.

Einzig die Zeitverschiebung zu Europa ist schwierig. Wenn Sie um 09.00 Uhr deutscher Zeit starten wollen, müssten Sie um 02.00 oder 03.00 Uhr, je nach Sommer- oder Winterzeit, starten.

Ich empfehle Ihnen mit dem Arbeitgeber zu besprechen, dass Sie um 11.00 oder 12.00 Uhr starten, dann fällt das Aufstehen wahrscheinlich etwas leichter. Vorteil der Zeitdifferenz ist, dass Sie

Aufgaben aus Deutschland übernehmen können und diese am Arbeitsbeginn in Deutschland dann bereits vorliegen.

Vorteile:

- Arbeitsgenehmigung ist nicht notwendig
- Deutsches Gehalt
- Deutsche soziale Leistungen
- Sicherheit des Arbeitsplatzes
- Kein Ablauf der Entsendung und Rückkehr nach Deutschland

Nachteil:

- Keine Sonderleistungen für Auslandszuschuss
- Keine Übernahme Schulgeld
- Befristung des Aufenthaltstitels (Visa)

3) Als lokaler Mitarbeiter bei deutschen Firmen oder Institutionen

Eine Alternative für Sie ist es als lokaler Mitarbeiter bei deutschen Unternehmen und Regierungsorganisationen zu arbeiten. Leider finden sich kaum entsprechende Stellenangebote. Sie brauchen daher ein sehr gutes Netzwerk in den relevanten Firmen und Institutionen.

Die Stellen werden teilweise aus Deutschland heraus besetzt. Außerdem bewerben sich für diese wenigen Jobs viele Fachkräfte mit deutsch-peruanischen Wurzeln, die beide Kulturen kennen und beide Sprachen fließend sprechen.

Vorteile:

- Beschaffung der Arbeitsgenehmigung und Visa
- Gewisse Sicherheit des Arbeitsplatzes
- Unbefristeter Aufenthalt in Peru und damit keine Rückkehrpflicht nach Deutschland

Nachteile:

- nur lokales Gehalt
- in der Regel eingeschränktere soziale Leistungen
- wenig bis keine Sonderleistungen

- in der Regel keine Übernahme Schulgeld

4) Als Selbstständiger oder Unternehmer

Eine weitere Möglichkeit für Sie ist es sich als Selbstständiger oder Unternehmer in Peru zu etablieren.

Die Umsetzung ist gerade bei bi-nationale Ehen in Bezug auf Aufenthalt und Unternehmensgründung sehr einfach. Sie brauchen nur ein exzellentes Geschäftsmodell sowie gutes Netzwerk, um Ihre Produkte oder Dienstleistungen erfolgreich zu verkaufen.

Ich kenne Unternehmer die von Peru aus nach Deutschland exportieren. Es sind peruanische Produkte aus den Sektoren Bergbau, Landwirtschaft und Textilien.

Je größer Ihr finanzielle Rückhalt ist, umso besser. Sie können dann in Ruhe Ihren Kundenstamm aufbauen und auch eine Phase niedriger Erlöse überbrücken. Sie vermeiden dann Preiszugeständnisse zu machen die Sie möglicherweise nicht mehr aufholen können.

Vorteile:

- Einfache Gründung und Visa durch den Partner
- Unbefristeter Aufenthalt in Peru und damit keine Rückkehrpflicht nach Deutschland
- Nutzung der Kenntnisse des peruanischen und deutschen Markts

Nachteile:

- Einnahmen auf Höhe der lokalen Preise
- keine soziale Leistungen
- keine Sonderleistungen
- keine Übernahme Schulgeld
- keine Sicherheit beim Einkommen

5) Als lokaler Mitarbeiter bei peruanischen Firmen

Deutsche haben einen guten Ruf in Peru und werden gerne als Arbeitnehmer in verschiedenen Funktionen aufgenommen. Der Arbeitsmarkt bietet für alle Qualifizierungen ein breites Angebot.

Im Regelfall sind peruanische Unternehmen nur zu lokalen Bedingungen am Know-How Deutscher interessiert. Diese Variante ist schwierig. Bedenken Sie bei Ihrer Entscheidung, dass die

Lebenshaltungskosten in Peru sehr unterschiedlich sind. Je nach Stadt, Stadtteil und Umfeld.

Sie kommen nur sehr schwer mit einem lokalen Gehalt aus, wenn Sie den deutschen Lebensstandard halten wollen. Die Kosten für diesen Standard liegen auf deutschem Niveau und bei Bildung sogar darüber.

Das lokale Gehalt entspricht etwa 1/3 des deutschen Gehaltsniveaus. Ich kenne Familien, deren Einkommen nicht für die Zahlung des Schulgelds für die deutsche Schule reicht. Dadurch wird eine spätere Rückkehr nach Deutschland problematischer.

Bedenken Sie auch, dass in Peru andere Arbeitsgesetze herrschen.

Meine Beobachtung ist, dass sehr viele meiner Kontakte mit lokalen Arbeitsverträgen etwa alle 2 Jahre ihren Job wechseln. Schauen Sie zum Beispiel bei LinkedIn in den Lebensläufen nach. Sie werden erstaunt sein.

Immer wieder höre ich auch, dass peruanische Firmen die Arbeit scheuen Arbeitsgenehmigungen einzuholen und Deutsche dann im Rahmen ihres Touristenvisums arbeiten lassen wollen. Davon rate ich Ihnen ab.

Vorteile:

- Unbefristeter Aufenthalt in Peru und damit keine Rückkehrpflicht nach Deutschland

Nachteile:

- in der Regel keine Beschaffung der Arbeitsgenehmigung u
- nur lokales Gehalt
- in der Regel lokale soziale Leistungen
- wenig bis keine Sonderleistungen
- keine Übernahme Schulgelds
- in der Regel wenig Sicherheit des Arbeitsplatzes

Wenn Sie zu einem Stellenangebot telefonieren, werden Sie oft gebeten Ihren Lebenslauf per E-Mail zu senden. E-Mails werden jedoch oft ignoriert.

3 Empfehlungen hierzu:

1) Die bessere Option ist, den möglichen Arbeitgeber anzurufen, um ihnen mitzuteilen, dass Sie

ihnen Ihren Lebenslauf per E-Mail geschickt haben.

2) Noch besser ist es, sich bei einem Urlaubsaufenthalt vor Ort persönlich vorzustellen. Dadurch erhöhen Sie deutliche Ihre Chancen.

3) Am besten ist es über Familie, Freund oder sonstigen Netzwerk dem Entscheider vorgestellt oder empfohlen zu werden.

Vereinzelt können Sie hochdotierte Stellen auf gleicher Ebene wie eine Expat- oder lokale Stelle bei deutschen Firmen finden. TOP Manager und Spezialisten werden meist durch Headhunter gesucht und nicht durch Online-Portale.

Gründe sind die begrenzte Anzahl der Angebote an diesen Stellen und vor allem das bestehende langjährige und enge Netzwerk der Entscheider.

Typischerweise ist der Entscheider im TOP Management oder Gesellschafter. Sein Netzwerk wuchs über Schule, Universität, Clubs und befreundeten Familien. Aus diesem Kontakten wird meist die Stelle besetzt.

HILFREICHE LINKS

Überblick über den Arbeitsmarkt

Fokus Deutschland: Führungskräfte und Spezialisten

- Das **Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM)** versteht sich als Kompetenzzentrum der internationalen Zusammenarbeit der deutschen Bundesregierung. Es vermittelt Fach- und Führungskräfte in Partnerorganisationen in Peru. Durch den Ausgleich des Gehaltsunterschied wird das deutsche Gehaltsniveau erreicht.https://www.cimonline.de/de/bewerber/1732.asp
- Die **German JobXchange der AHK Lima** ist eine Dienstleistung, die den Bewerber bei wichtigen Unternehmen aus dem Netzwerk anbietet. Die AHK verfügt über sehr gute Kontakte zu den Führungsebenen der angesehensten peruanischen Unternehmen, um jedem Bewerber die Stelle zu finden, die für ihn geeignet ist und die er anstrebt.https://peru.ahk.de/

Fokus International: Führungskräfte und Spezialisten

- Die **PageGroup** ist ein international gut aufgestelltes Personalberatungsunternehmen und auch in Peru tätig. Häufig finden sich Stellen als Country Manager mit Bezahlung in US-Dollar.

Teilweise werden auch hochbezahlte lokale Jobs angeboten.https://www.michaelpage.pe/

- **Head Hunters Peru** ist ein lokaler Personalberater mit einer Nähe zu Deutschland.//www.headhuntersperu.com/
- Überschaubares durchaus hochwertige Jobangebote die sich insbesondere an Ausländer richten. Das Gehalt ist für Peru ordentlich, für deutsche Verhältnisse niedrig.https://www.learn4good.com/jobs/language/english/list/country/peru/

Fokus lokale Stellenangebote

- Sehr großes und breites Angebot an lokalen Jobs mit lokalem Gehalt. Die Seite wird von der renommierten Tageszeitung „El Comercio" betriebenhttps://aptitus.com/
- Sehr großes und breites Angebot an lokalen Jobs mit lokalem Gehalthttps://peru.xpatjobs.com/jobs-in/lima
- Im Kontext work and travel, Englisch-Lehrer, überschaubares Angebothttps://jobs.goabroad.com/search/peru/jobs-abroad-1
- Fokus auf Südamerika. Nur wenige Angebote für Peruhttps://empleos.net/

Insider-Tipp: Ein Tool mit einer Vielzahl von Hilfsmitteln auch in spanischer Sprache ist https://novoresume.com/es

Fazit

Der schnellste Weg in Peru zu starten ist das eigene Business. Die Chancen stehen hierfür sehr gut, da Deutschland eine hohe Reputation genießt. Es ist jedoch nicht immer einfach. Der sicherste Weg ist es als Expat in Peru zu starten. Die Chancen hierfür stehen eher schlecht. Es bestehen nur wenige Stellen und die Bewerberzahl ist enorm. Der am meisten gewählte Weg ist eine Kombination aus verschiedenen Optionen und meist ist es nicht ideal. Es ist aber viel besser, als es nicht zu probieren.

Beste Grüße

Holger Ehrsam